

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

02.03.2022

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 102|22 Schwerer Unfall auf Autobahn 9 | Falsche Fassadenreiniger

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Markus Resenski (mr)

### Schwerer Unfall auf Autobahn 9

Ort: Bundesautobahn 9, Fahrtrichtung Berlin, km 122

Zeit: 02.03.2022, gegen 09:40 Uhr

Heute Vormittag ereignete sich auf der Autobahn 9 in Fahrtrichtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Leipzig-West und Großkugel ein schwerer Verkehrsunfall. Dabei fuhr ein Lkw (Fahrer: 41, männlich) auf einen am Stauende befindlichen Lkw (Fahrer 56, männlich) auf, in dessen Folge dieser auf einen weiteren Sattelzug (Fahrer: 30, m) geschoben wurde. Nach derzeitigem Kenntnisstand wurde der 41-Jährige bei dem Unfall in seinem Führerhaus eingeklemmt und schwerst verletzt mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Der Fahrer des Sattelzuges, auf den der Lkw aufgefahren war, wurde leicht verletzt und ebenfalls in ein Krankenhaus gebracht. Der 30-Jährige blieb unverletzt.

Weiterhin wurden bei dem Unfall Teile der Ladung (Formgussteile und Stahlplatten) der Lkw auf der Fahrbahn verstreut. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden.

Neben Einsatzkräften der Polizei, der Feuerwehr und des Rettungswesens sind derzeit ein Havariekommissar und ein Gutachter der DEKRA im Einsatz. Die Autobahn A 9 ist in Richtung Berlin vollgesperrt. Die Unfallaufnahme sowie Bergungsarbeiten dauern noch an. (db)

### Falsche Fassadenreiniger

Ort: Mockrehna (Klitzschen), Dorfanger

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 25.02.2022, gegen 09:00 Uhr

In Mockrehna haben sich zwei unbekannte Männer als Fassadenreiniger ausgegeben. Eine 72-jährige Frau ist auf das Angebot eingegangen und hat für die zugesicherte Arbeit 1.600 Euro in bar bezahlt. Vor dem Haus zeigte ein Tatverdächtiger der Geschädigten die Vorgehensweise der Reinigungsarbeiten. Ein zweiter Tatverdächtiger nutzte die Gelegenheit und durchsuchte währenddessen das Haus nach Wertsachen. Das Portemonnaie, aus dem die Frau zuvor das Bargeld geholt hatte, lag noch auf dem Bett. Daraus hatte der im Haus befindliche Täter Bargeld in Höhe von über 20.000 Euro entnommen. Unter einem Vorwand verließen beide Männer das Grundstück, ohne die Reinigungsleistung zu erbringen. Ermittelt wird nun wegen Betrugs, Diebstahl und Hausfriedensbruch.

Die beiden Täter werden wie folgt beschrieben:

- Ca. 50 bis 60 Jahre alt
- Größe etwa 170 cm
- kurze, dunkle Haare
- helle Hautfarbe
- bekleidet mit dunkelblauer Arbeitskleidung und hellem Schriftzug im Rückenbereich

Bei dem Fahrzeug soll es sich um einen hellen Transporter mit einer Schiebetür auf der rechten Seite handeln. Auf der Schiebetür soll sich ein unbekannter Schriftzug befinden.

**Zeuginnen und Zeugen, die in diesem Zusammenhang oder ähnlichen Sachverhalten Angaben machen können, werden gebeten, sich mit dem zuständigen Polizeirevier Torgau (03421/ 7560) oder ihrer zuständigen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen. (mr)**